

Gewerbe ganz einfach

16.02.2016

 (/pdf/pressrelease/3032035/)



Mit dem DMU Gewerberechner „GRETA“ können gestandene Gewerbemakler ebenso wie auch ungeübte Vermittler schnell, einfach und sicher die Risiken ihrer Kunden berechnen, transparent vergleichen und auf Wunsch sofort absichern.

Bei Gewerbeversicherungen trennt sich oft die Spreu vom Weizen. Viele Makler würden diese gerne vermitteln, kennen sich jedoch nicht umfänglich mit allen Risiken bzw. Deckungsmöglichkeiten aus. Aber auch für den etwas erfahreneren Gewerbemakler kann eine vernünftige Risikoanalyse inklusive Ausschreibung zu einer echten Herausforderung werden. Nicht selten endet diese dann in einem „intensiven Erfahrungsaustausch“ mit den Underwritern diverser Versicherungsgesellschaften. Das Ganze kann schnell zeit- und nervenaufwendig werden - und das ohne erfolgreiche Abschlussgarantie. Mit **„GRETA“ startet am 18. Februar 2016** der neue Gewerbevergleichsrechner von Gewerbeversicherung24 Vergleichsportal GmbH, mit dem die DMU diesen Prozess deutlich reduzieren kann. Hier werden Makler bei der Risikoeindeckung effektiv unterstützt. Und das auf Wunsch hin bis zum Online-Abschluss. Ortwin Spies, Geschäftsführer der DMU GmbH und Prokurist der degenia AG, erklärt das einfache Prinzip: „Im Grunde führt GRETA den Nutzer automatisch durch den ganzen Prozess. Mit den nötigsten Risikofragen ist die Analyse innerhalb weniger Minuten vollumfänglich erledigt – jedenfalls für den Bereich KMU.“ Nach erfolgter Beantwortung der Fragen, idealerweise im Beisein des Kunden, erhält der Makler umgehend passende Angebote. Die DMU-Makler können selbstverständlich sofort online, inklusive der dazugehörigen personalisierten Beratungsdokumentation den gewünschten Versicherungsschutz direkt abschließen. „Unsere Vorgabe an Gewerbeversicherung24 war einfach: **Gewerbe Risiken Einfach Transparent Absichern** – deshalb „GRETA“ – wird rundum erfüllt“, so Ortwin Spies.

„Wer (noch) kein degenia/DMU-Makler ist, muss nicht gleich zwingend eine Vertriebsanbindung zu uns suchen, um in den Genuss der Vorteile des Gewerberechners zu kommen“, schmunzelt die DMU Geschäftsführerin und degenia Vorstand Halime Koppius. „Wir richten interessierten Maklern gerne einen Demozugang ein, wenn er bei uns sein Interesse anmeldet. Dann kann er sich von den Vorteilen des Rechners und

unseres kompetenten Gewerbe-Teams in Ruhe überzeugen lassen.“ Denn sollte einmal eine der 1.000 vorinstallierten Betriebsarten nicht über „GRETA“ darstellbar sein, kann der Makler seine Anfrage direkt über den Rechner mit seinen bereits getätigten Angaben an die Gewerbe-Spezialisten der degenia/DMU richten. Mit fachlichem und technischem Know-how, dem hilfreichen Einfluss bei Risikoträger in Verbindung mit einem „first-level-agreement“ werden zeitnah mehrere Quotierungen für das gewünschte Risiko zur Verfügung gestellt. Apropos Risikoträger: Die Liste der Versicherer, die ihre Tarife via GRETA anbieten, wächst kontinuierlich. Derzeit sind bereits die Tarife von über 15 Gesellschaften für Betriebshaftpflicht, unter anderem Alte Leipziger, AXA, Barmenia, Gothaer, Haftpflichtkasse Darmstadt, Inter, Signal Iduna und Rhion, entwickelt, welche nach und nach in den Rechner implementiert werden. Weitere Risikoträger und Sparten, wie beispielsweise die Inhaltsversicherung, werden zeitnah folgen.

Quelle: AIP Presseservice

Kommentare